



Sandra Marczik-Zettinig vom Gesundheitsfonds Steiermark mit Projektleiter Johannes Heher, LR Ursula Lackner und Logo-Geschäftsführerin Ursula Theißl beim offiziellen Auftakt. (v.l.)

Über 80.000 Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren leben derzeit in der Steiermark. Mindestens 20.000 von ihnen will man über das Projekt „Xund und du“ erreichen und sie so gesünder machen.

„Xund und du“ geht in die Verlängerung Inge Farcher

Das Logo-Jugendmanagement hat viel vor. Im Auftrag des Gesundheitsfonds Steiermark will die steirische Fachstelle für Jugendinformation und -kommunikation mit „Xund und du“ bis 2021 rund 400 Aktivitäten fördern, die die Gesundheitskompetenz steirischer Jugendliche steigert. „Wir möchten alle Jugendeinrichtungen dazu einladen, sich gemeinsam mit jungen Menschen vor Ort mit dem Thema Gesundheit zu beschäftigen“, so Logo-Geschäftsführerin Ursula Theißl. „Im Zentrum der Projekte stehen die Jugendlichen und die Frage, was ihnen guttut – was ihre persönliche Gesundheit fördert“, so Projektleiter Johannes Heher. In den Einrichtungen sollen so partizipativ unterschiedliche gesundheitsfördernde Projekte entstehen. Die Umsetzung dieser regionalen Initiativen wird mit Mikroförderungen unterstützt. Gesundheitslandesrat Christo-

pher Drexler und Jugendlandesrätin Ursula Lackner sind sich einig: „Ein spannendes Projekt für Jugendliche! Wir möchten alle jungen Menschen einladen: Beteiligt euch an den Angeboten von Xund und Du!“

120.000 Euro stehen dafür zur Verfügung. Wie man die Förderung abholt? Sich überlegen, mit welcher Maßnahme man die Gesundheitskompetenz von jungen Menschen fördern kann. Dabei geht es genauso um das Wissen um die eigene Gesundheit wie um die Fähigkeit so zu handeln, dass man gesund wird oder bleibt. Die geförderten Aktivitäten werden in jeder steirischen Region präsentiert. Insgesamt sind 20 Jugendgesundheitskonferenzen geplant.

Jugendredaktionsteam

Neben kostenlosen Workshops zum Thema „Gesundheitskompetenz“ an Schulen und intensiver Begleitung von Jugendzentren will man auch

ganz unkonventionelle Wege gehen. So begleiten Jugendliche „Xund und du“ als Reporterinnen und Reporter. Sie werden dabei unterstützt, ihre Gesundheitsthemen in eine jugendgerechte Sprache zu übersetzen und über altersadäquate Kanäle zu verbreiten. Bei Interesse an einer Mitarbeit im Team können sich Jugendliche online auf xund.logo.at oder direkt bei Logo melden.

Bereits in den Jahren 2015 und 2016 wurde mit „Xund und du“ die Gesundheitskompetenz von über 12.000 steirischen Jugendlichen gesteigert. Dafür verantwortlich waren unter anderem über 200 gesundheitsfördernde Projekte in Jugendzentren und Vereinen. Die Ergebnisse waren so positiv, dass das Projekt nun ausgebaut wird. Wer sich von bereits umgesetzten Projekten inspirieren lassen will, ist auf dieser Website richtig:

www.xund.logo.at ■